WORKOUT

CULTURAL DIVERSITY



Die Welt wird immer kleiner, Grenzen verschwimmen und Menschen aller Kulturen sind miteinander vernetzt wie nie zuvor. Dennoch gibt es trotz zunehmender Globalisierung weiterhin kulturelle Unterschiede – und diese sorgen immer wieder für Missverständnisse und Kommunikationsschwierigkeiten. Wer sich daher interkulturelle Kompetenzen aneignet, erleichtert das Verständnis für andere Kulturen und verbessert die Zusammenarbeit.



WORKOUT – Struktur

1. KICK-OFF 2. DU BIST DRAN 3. WRAP-UP







- Das WorkOut intensiviert und verbessert den Lernprozess, da es
 - die Nachhaltigkeit (Vertiefung des Themas über einen längeren Zeitraum)
 - und den Spaß am Lernen (Gruppenarbeit) erhöht.
- Das WorkOut soll dich inspirieren und dich unterstützen.
 Nimm dir daraus die Bestandteile, die du für dein Team-WorkOut brauchst.
- Das WorkOut besteht aus zwei Gruppenphasen, der Kick-off Phase zu Beginn und der Wrap-Up Phase am Ende des WorkOuts. Zwischendrin setzen sich die Teilnehmer in einer Selbstlernphase mit den Inhalten auseinander.



1. KICK-OFF

1 Kick-off1.1 Warm Up



Aufmacher

Steig in das Thema, Cultural Diversity' mit diesen 3 Aufmachern ein.

Kultur Konfetti - Was ist Kultur?

Kurzes Lernvideo zum Kulturbegriff. Was bedeutet eigentlich Kultur? Ein alltäglicher Begriff, der viele Gesichter hat. Kultur Konfetti ist ein Blog über kulturelle Identität, Migration und Heimat.

https://www.youtube.com/watch?v=DcTS4t0605c

Dauer: 01:44 Minuten Sprache: Deutsch

Sprachbarriere

Interkulturelle Verständigungsprobleme

https://www.youtube.com/watch?v=yR0IWICH3rY

Dauer: 0:53 Minuten

Sprache: Deutsch / Englisch

Wie begrüßt man sich in anderen Ländern?

Verschiedene Grußformen im Vergleich

https://www.youtube.com/watch?v=GUpdkmsoRrg&ab_channel=Mr.Blue

Dauer: 5:02 Minuten **Sprache**: Deutsch

Diskussion

Mit einer provokativen Aussage oder Frage sollen die Teilnehmer angeregt werden, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen. Die Übung funktioniert so, dass die Teilnehmer ihre Gedanken erst notieren und danach in der Runde diskutiert wird.

"Sind alle Kulturen gleichwertig?"



1.2 Orientierung

Deal ist Deal?

Wenn du eine britische Person um etwas bittest und sie mit 'Ja' antwortet, signalisiert sie damit in der Regel Zustimmung. Für dich mag dieses Beispiel eine völlig normale Kommunikationssituation darstellen, doch es könnte auch anders aussehen. In anderen Kulturen könnte ein "Ja" – basierend auf dem gegebenen Beispiel – lediglich bedeuten, dass die andere Person dich verstanden hat oder dass sie aus Höflichkeit einen Konflikt vermeiden möchte. Fest steht: Die kulturelle Prägung eines Menschen wirkt sich auf seine Kommunikation aus.

Warst du vielleicht selbst schon einmal in einer Situation, in der kulturelle Unterschiede zu Missverständnissen in der Kommunikation geführt haben? Verwende dieses Beispiel für die folgende Übung.

A Perspektive

Beschreibe die Situation. Versuche dabei, beide Seiten darzustellen. Wie hast du dich gefühlt? Was glaubst du, wie sich die andere Person gefühlt hat?

B Grundwerte

Was sind die Grundwerte, die dein Verhalten in dieser Situation beeinflusst haben? Was könnten die Grundwerte sein, die das Verhalten der anderen Person beeinflusst haben?

C Alternativen

Was würdest du beim nächsten Mal anders machen? Denk dabei an eine Alternative, bei der beide kulturellen Grundwerte berücksichtigt werden.



1.3 Orientierung

Was erwartet dich im Online Training?

Wie verständnisvoll bist du gegenüber anderen Kulturen? Bist du dir bewusst, welchen Einfluss Kultur darauf hat, wie Menschen die Welt wahrnehmen und erleben? Bist du schon in das ein oder andere interkulturelle Fettnäpfchen getreten? Im Online Training "Cultural Diversity" lernst du mit Menschen unterschiedlicher Herkunft zu interagieren und zu kommunizieren.

Eine Frage der Perspektive

Jeder Mensch hat seine eigene Sichtweise auf die Welt und wurde durch den Einfluss seiner Kultur und seines sozialen Umfelds mental programmiert. Um andere Menschen wirklich zu verstehen, solltest du dich in deren Perspektive versetzen und bei deiner Betrachtung immer den kulturellen Werte berücksichtigen.

Kulturelle Identität

Die Art und Weise, wie Menschen bei der Arbeit und in ihrem persönlichen Leben miteinander umgehen, kann sich in anderen Kulturen stark unterscheiden. Die kulturelle Identität bestimmt, welches Normen- und Wertesystem jemand vermittelt bekommt und wie man sich im Alltag verhält. Wenn du diese Unterschiede erkennst und verstehst, wird es dir leichter fallen, mit Menschen aus anderen Kulturen zu kommunizieren.

Was uns unterscheidet

Kulturelle Unterschiede können die Ursache von Konflikten sein, das gilt für Beruf und Privatleben. Für eine erfolgreiche interkulturelle Zusammenarbeit ist es daher nicht nur wichtig, sich den Unterschieden bewusst zu sein, sondern auch, dass man Gemeinsamkeiten findet.



2. DU BIST DRAN

2 Du bist dran



Nach dieser Einführung in das Thema "Cultural Diversity" bist du jetzt dran. Besprich die vorzubereitenden Aufgaben.

Diese Selbstlernphase umfasst:

- das Absolvieren des Online Trainings ,Cultural Diversity' und
- die Bearbeitung der GO!-Aufgabe des zweiten Kapitels.

Notiere Punkte, die dir wichtig sind. Gerne kannst du weitere GO!-Aufgaben aus anderen Kapiteln bearbeiten.



3. WRAP-UP

3 Wrap-Up



Beim Nachtreffen teilst du mit den anderen, welche Erfahrungen sie mit dem Online Training und der Bearbeitung der GO!-Aufgabe gemacht haben. Die Fragen helfen dir dabei.

Besprich, wie deine Kollegen das Online Training erfahren haben.

- Welches der fünf Kapitel hat dir am besten gefallen? Warum?
- Welchen Theorieteil beherrschst du jetzt besonders gut?
- Wo siehst du bei dir noch Entwicklungsbedarf zu dem Thema?
- Was sind für dich die wichtigsten Inhalte, die dich vorwärts bringen? Teile diese mit der Gruppe.

Besprich mit den Teilnehmern, wie es mit der GO!-Aufgabe gelaufen ist.

- Wie war es, die GO!-Aufgabe zu erledigen? Schwierig, leicht, herausfordernd? Warum war das so? Was war leicht, was war schwierig?
- Haben dich die Ergebnisse überrascht? Warum ja, warum nicht?
- Denkst du, dass du dein Verhalten geändert hast/ändern wirst?

Zum Schluss

Wenn man andere Kulturen wirklich verstehen will, braucht man natürlich mehr als nur ein Handbuch, in dem alle Eigenheiten, Verhaltensweisen und Do's und Don'ts aufgezählt werden. Beachte deshalb, dass interkulturelles Verständnis nur der erste Schritt ist. Nur wenn du deine Kompetenzen auch in der Praxis anwendest, übst und immer wieder herausforderst, kannst du deine Fähigkeiten auf ein Niveau heben, das es dir ermöglicht, anderen selbstbewusst zu begegnen.

